

AXAMER ZEITUNG

Magazin fürs Mittelgebirge

Neuigkeiten und Hintergründe von Götzens bis Grinzens

Nr. 71 16. Juni 1989 S 8,-

Verlagspostamt 6094 Axams, Erscheinungsort Axams P.b.b.

Gstrein neuer Wirtschaftsbundobmann

Mit klarer Mehrheit (66%) wählte die Ortsgruppe Axams des Wirtschaftsverbandes letzten Dienstag Vzbgm. Ignaz Gstrein zu ihrem neuen Obmann. Gstrein folgt damit Altbürgermeister Heinrich Apperl, der sein Amt zu diesem Zeitpunkt zurücklegte. Apperl gab an, er sei aus Altersgründen zurückgetreten. Außerdem wolle er nächstes Jahr auch beruflich in Pension gehen.

In einer Dankesrede würdigte LAbg. Kranewitter die Arbeit des rührigen Obmannes, der fast ein Viertel Jahrhundert (23 Jahre) die Geschicke des Wirtschaftsverbandes in Axams geleitet hatte. Der Mitgliederstand ist dabei auf über 100 angewachsen.

Ignaz Gstrein will als neuer Obmann den Wirtschaftsverband zur dominierenden Kraft im Dorfe machen und mit Informations- und Diskussionsveranstaltungen die Mitglieder besser betreuen.

Bei der Wahl wurde auch Harald Nagl als Obmannstellvertreter bestimmt. Als neue Ausschußmitglieder werden Hanspeter Eibl, Hanspeter Schellhorn, Hans Bucher, Alois Braunegger Larl Josef, Sarg Stefan, Auer Annelies sowie Nindl Hugo dem Obmann zur Seite stehen.

Der Wasseruhren - Report

Völs will Hochwasserbecken in Omes

Aus für den Gasthof Neuwirt in Götzens

Das zweite, den Dorfplatz in Götzens beherrschende Gasthaus ist geschlossen. Der Neuwirt war zuletzt ein Cafe, erinnerte aber trotzdem noch am ehesten von der Einrichtung und Atmosphäre her an ein Landgasthaus.

Aufgrund dieses Umstandes und wegen der guten Lage am Dorfplatz war der Neuwirt gut besucht. Trotzdem wurde der Pachtvertrag zwischen der Pächterin, einer Altwirttochter, und dem Besitzer, ihrem Schwager, vorzeitig gelöst. Abfalterer will das Gebäude ausbauen, gab sich aber äußerst wortkarg. Ein Ausbau in Geschäftsräume und Wohnungen ist aber wahrscheinlich. Gibt es das gleiche Schicksal wie beim "Altwirt", wo am Dorfplatz Wohnungen leer stehen?

Das Verschwinden von Gasthäusern im Dorfzentrum wird man aus ortsplanerischer Sicht auf jeden Fall verhindern wollen. Allerdings sagte BM Singer zum Thema Altwirt im Gmeinderat, daß man dem Bauerwerber, wenn er den gültigen Bestimmungen entspricht, ein derartiges Projekt genehmigen müsse.



Halb Axams noch ohne Wasseruhren

Ab 1. 1. 1990 wird der Verbrauch an Wasser in Axams über Wasseruhren festgestellt und danach berechnet. Wie hoch der Preis für einen m³ Wasser aber sein wird, steht noch in keiner Weise fest.

Vergleichbare Zahlen gibt es aber aus Götzens, wo die Wasseruhren schon seit mehreren Jahren installiert sind. Dort bezahlt jeder für die ersten 100 m³ pauschal S 258,-, für jeden weiteren m³ Wasser müssen dann S 2,58 auf den Tisch gelegt werden.

Der Termin kann von den beiden Installationsfirmen Nagl und Hell sicher gehalten werden.

Beide haben in ihren Gebieten - die Fa. Nagl für die Häuser östlich des Axamer Baches, die Fa. Hell die westlich des Baches - ungefähr die Hälfte eingebaut.

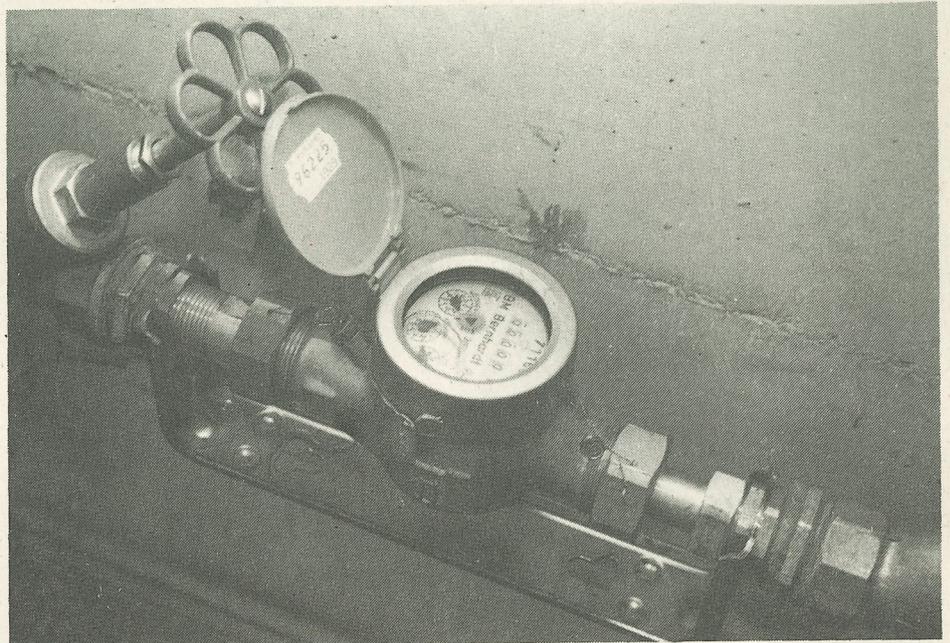
Man kommt nur zäh voran, meinte Harald Nagl, weil es viel Nebenarbeiten gibt, da die Anlagen von den alten Häusern nicht für den Einbau von Wasseruhren eingerichtet sind.

Georg Hell sieht auch eine Verzögerung darin, daß es nicht leicht ist, mit den Leuten einen Termin zu vereinbaren.

Bei Bürgermeister Leis sind aber noch keine Beschwerden eingegangen.

Am 7. Juni starb in Axams **Franz Schaffenrath** ("Kober") im 81. Lebensjahr. Schaffenrath war Baupolier und betrieb nebenbei eine Landwirtschaft. Er war aktives Mitglied bei einer Reihe von Axamer Vereinen. Als Spaziergänger mit Hund war er vielen Axamern bekannt.

Im 69. Lebensjahr starb in Axams **Alfred Hepperger** alias "Funer Bauer". Hepperger war Bauer in Axams und aktives Mitglied des Braunviehzuchtverbandes. Sein Hauptinteresse galt der Viehzucht, in der er viele Erfolge erzielen konnte.



So schaut sie aus die Wasseruhr

Solange es kühles Naß in Axams genügend gab, wurde um die Einführung von Wasseruhren nicht debattiert. Wenn es auch um eine genaue Bemessung des Wasserverbrauchs geht, der natürlich ein Anreiz ist, mit dem Wasserverbrauch zu sparen, dann wird die Wasserknappheit sicher Pate dazu gestanden haben.

feilfoto

Abstimmung der Volksschule Axams zur 5-Tage-Woche

In der Volksschule Axams wird es im Schuljahr 1989/90 314 Schülerinnen und Schüler geben. Die Eltern dieser Kinder konnten nun für eine 5-Tage-Woche oder gegen eine 5-Tage-Woche stimmen. Die Befragung ergab bei 313 gültigen Stimmen, 246 (das sind fast 80%) für eine 5-Tage-Woche und 67 dagegen.

Die **Wohnbau Edelweiß** hat bei der Gemeinde Axams um die Erteilung der Baubewilligung für den Neubau eines Wohnhauses mit 4 Wohnungen auf dem Grundstück 336 in Axams, Franz-Zingerle-Weg ange-sucht.

STELLENANGEBOT

Verlässliche **Raumpflegerin** für 2 Haushalte in Axams je 2x monatlich gesucht. Tel. 05234/7432

ARBEIT GESUCHT

Verlässliche Frau sucht 2x wöchentlich (halbtags) Putzplatz im Axams; Tel. 33 4 73

Impressum:

Medieninhaber und Verleger:
Mag. Ernst Steiger

Redaktion: Mag. Ernst Steiger,
Franz Heidegger, Heidi Eder
Hersteller und Herstellungsort:

Steigerdruck Ges.m.b.H., 6094 Axams

Redaktion und Verlagsadresse:

6094 Axams, Lindenweg 37,

Tel. 05234/8105

Erscheint 14-tägig

Jahres - Abo: S 100,-

Einzahlung bei Raika oder Sparkasse
gilt als Bestellung

FVV Vollversammlung in Götzens im kleinsten Rahmen

Schilift nicht auf der Tagesordnung war aber Hauptgesprächsthema

Ganze 13 Leute kamen zur Vollversammlung des FVV, das waren praktisch nur der Vorstand, 2 Gemeindevertreter und zwei Agrargemeinschaftsvertreter.

Die Nächtigungszielfern sind im vergangenen Jahr um mehr als 5% gesunken. Als Grund dafür wurde die schlechte Witterung im Winter und der Mangel an Komfortzimmern angegeben. Der Promillesatz bleibt gleich. Die Werbungen sollen hauptsächlich über den Dachverband gemacht werden. Für den Herbst soll ein neues Prospekt über Götzens herauskommen. Der größte Ausgabeposten war im vergangenen Rechnungsjahr der Gratisschibus mit S 307.000.—, der Kassier wurde einstimmig entlastet.

Komplizierte Liftverhandlungen

Die Verhandlungen um den Bau der Lifte mit der Finanzgruppe Fröschl wa-

rensehrschwierig. Während die Agrargemeinschaft laut Obmann Franz Singer nicht dafür gewesen wäre, die Verbindung von Birgitzköpfl und Priesmesköpfl unbedingt mit einem Lift nach Götzens zu verbinden, konnten der FVV und die Gemeinde der Finanzgruppe das Defizitprojekt nicht schmackhaft machen. Resumierend sagte Vbm Jenewein, daß es ein Schlag sei, wenn ein solches Vorhaben bei Gleichgesinnten und bei gleichen Zielen nicht gelänge.

Bm Singer erwähnte am Ende, daß von der Tiroler Landesregierung eine inoffizielle Studie erstellt worden sei, wonach die Realisierung einer **Umfahrungsstraße von Götzens-Birgitz** noch nie so nahe gewesen sei und daß man mit ihr Mitte der 90er Jahre rechnen werden könne im Rahmen eines neuen Verkehrserschließungsprogramms des Landes Tirol. Geplant sei eine Einmündung der Straße beim Schwimmbad. Schade sei es um den Akademikersteig.

Die Ortsdurchfahrt von Götzens soll zu einer Dorfstraße rückgebildet werden.

Hilfe für Krebskranke

In Innsbruck wurde ein Zentrum für psychosoziale Betreuung von Patienten mit bösartigen Erkrankungen und ihren Angehörigen eröffnet.

Der gemeinnützige Verein mit dem Namen "Netzwerk" will Kranke und Betroffene informieren, Unterstützung bei der Bewältigung von psychischen und sozialen Belastungen geben und bei Ängsten, die durch schwere Erkrankungen bedingt sind, Hilfe leisten. Die Betreuung erfolgt durch Krankenschwestern, psychotherapeutisch geschulte Ärzte, eine Pädagogin (Familientherapeutin); eine Sozialarbeiterin und eine Theologin (Krankenhausseelsorge)

Die Betreuungsstelle befindet sich am Prandtauer Ufer 2 (Uni-Brücke, 5 Min zu Fuß vom Klinikhaupteingang Anichstraße). Telefon 0512/87288; es kann jederzeit angerufen werden, auch außerhalb der Öffnungszeiten; wird eine Nachricht hinterlassen, wird zurückgerufen.

Altbürgermeister Apperl Ehrenbürger

Am 4. Juni wurde Altbürgermeister Apperl in einer längeren Feierstunde beim Pavillon zum Ehrenbürger der Gemeinde Axams ernannt und ihm gleichzeitig der Ehrenring der Gemeinde verliehen.

Durch den Ausfall der Herz-Jesu-Prozession wurde der Beginn der Ehrung etwas vorverlegt.

Ca 50 Ehrengäste waren geladen, mit dabei war auch die Musikkapelle und die Schützenkompanie aus Axams, sowie die Feuerwehr und der Kameradschaftsbund. Die Bevölkerung zeigte sich eher desinteressiert und von den etwa 80 Zuschauern blieben bis zum Ende nur ein Teil.

Der Bürgermeister der Partnergemeinde Rohrbach strich hervor, daß die Ehrenbürgerschaft die höchste Auszeichnung einer Gemeinde sei. Da sie keinen finanziellen Vorteil brächte und auch kein größerer Einfluß damit verbunden sei, sei sie der Dank und die

Anerkennung der Gemeinde. Dekan Volkmer begann die Rede mit dem lateinischen Spruch "tres sunt collegium" (zu einem Kollegium gehören drei), und sprach damit an, daß es mit Alt-Bezirkshauptmann Nöbl, der ebenfalls anwesend war, Apperl und ihm selbst nun 3 Ehrenbürger von Axams gäbe.

BM Leis hob die Verdienste Apperls hervor, im speziellen den Bau des Freizeitzentrums und des Gemeindehauses.

Der neue Ehrenbürger selbst gab zu, Fehler gemacht zu haben, führte aber aus, daß es ihm immer um das Wohl der ganzen Gemeinde gegangen sei. Das Härteste sei für ihn gewesen, Nein zu sagen.



Apperl erhält den Ehrenring der Gemeinde Axams.

Keine neuen Fenster und Türen für Götzner Gemeindeamt

Eigentlich war es beschlossene Sache, daß im Gemeindeamt Götzens neue Fenster kommen und auch die Eingangstür ausgetauscht wird. Als aber die Gemeinderäte die Preise der 3 abgegebenen Angebote (von S 157.000,- bis 184.000,- excl. MwSt) erfuhren, gab es eine Denkpause, schließlich überzeugten sich gleich mehrere von ihnen vom Zustand der 25 Jahre alten Holzfenster

und danach lautete die allgemeine Stimmung: sanieren statt austauschen. Dem Antrag von BM Singer, daß der Austausch der Fenster laut dem Angebot durchgeführt werden soll, stimmte nur er selbst und Gemeinderätin Wimmer zu. Schließlich wurde beschlossen, die alten Fenster von einer Götzner Tischlerei sanieren zu lassen.

Neuer Boden für Gemeindeamt

Ein Teil des Gemeindeamtes in Götzens bekommt einen neuen Boden. Die Götzner Firma Hurth bekam als Billigstbieter vom Gemeinderat dafür den Zuschlag. Die Angebotssummen:

Fa. Hurth S 24.228,-
Fa. Gerhold S 25.200,-
Fa. Bidner S 29.000,-

Neugestaltung des Götzner Kirchplatzes

Die Gemeinde Götzens überlegt eine Neugestaltung des Kirchplatzes. Die Grünflächen sollen erhalten bleiben. Die Kieswege durch Kopfsteinpflaster ersetzt werden. Die Stufe zur Kirchentüre soll durch Niveauangleichung wegfallen (speziell auch für Rollstuhlfahrer). Vor dem Kriegerdenkmal soll ein kleiner Platz entstehen. Ein Projekt soll durch die HTL und durch den Ortsplaner Nocker erstellt werden.

Bereits erstes Ansuchen für Auschank im Götzner Gemeindezentrum

Der Antrag des Götzner Männergesangsverein Velleberger an den Gemeinderat, bei dem am 1. Juli im Gemeindezentrum veranstalteten Volksmusikabend selbst ausschenken zu dürfen, führte zu einer längeren Debatte über die Richtlinien für die Benützung des Gemeindezentrums. Im Pachtvertrag steht, daß Götzner Vereine bei 3 Veranstaltungen im Jahr selbst ausschenken dürfen. Das Vergaberecht dazu hat aber der Gemeinderat.

Festgesetzt wurde nun, daß ein Verein, der selbst ausschenken will, an den Pächter für die Übergabemodalitäten S 800,- bezahlen muß. An die Gemeinde muß er S 3.000,- (in der Heizperiode S 4.000,-) abgeben. Wird die Sektbar im Keller benutzt, muß eine Kautions von S 5.000,- hinterlegt werden.

Dem Männergesangsverein wurde für seine Veranstaltung die Selbstauschank gestattet.

Zwei Ansuchen auf Erhöhung der Geschosßflächendichte

In der ersten Gemeinderatssitzung nach der Umkämpfung des Bebauungsplanes in Götzens kam der Gemeinderat bereits in Schwierigkeiten. Es gab 2 Ansuchen um Erhöhung der Geschosßflächendichte. Das eine betraf im Fall von Franz Sitz einen Ausbau des Dachgeschoßes mit Kapfern als Wohnung für seine Tochter. Dadurch würde sich die Geschosßflächendichte des Hauses am Josef-Abenthung-Weg von 0,4 auf 0,65 erhöhen.

Das andere wurde von Brecher Hilde und Franz gestellt und betraf einen Anbau an ein bestehendes Gebäude, ebenfalls für einen Eigenbedarf. Die Geschosßflächendichte verändert sich in diesem Fall von 0,4 auf 0,55.

Ganz so locker, wie es der Gemeinderat wollte, konnten diese Ausnahmegenehmigungen aber nicht genehmigt werden.

Vizebm Jenewein, der sich für eine Reduzierung der Geschosßflächen eingesetzt hatte, schlug vor, daß wenn man Ausnahmegenehmigungen zuläßt, daß dann zumindest überprüft wird, ob es dem Eigenbedarf dient und ob der Ausbau oder Anbau zu den anderen Häusern paßt. Die beiden Ansuchen werden noch bei der Neuerstellung des Bebauungsplans, an der gerade Ing. Nocker arbeitet, einbezogen. Für das zweite Ansuchen muß von den Antragstellern allerdings ein Plan angefertigt werden.

Der Regenwasserkanal wird bald gebaut!

Da der Kanal in Götzens viel zu klein ist und er das Regenwasser nicht schlucken kann, wird jetzt ein Regenwasserkanal in Götzens errichtet. Von dem ursprünglichen Plan, die Wässer von der Kirchstraße und dem Südwesten von Götzens über Birgitz abzuleiten wurde abgegangen, weil die Birgitzer überhöhte Forderungen stellten.

Der Regenwasserkanal wird jetzt von der westlichen Gemeindegrenze zum Kirchplatz geführt und von dort in Richtung Neugötzens. Bei der Bachbrücke soll das Wasser in den Geroldsbach eingeleitet werden.

Diese Arbeiten gehen zusammen mit einer Neuasphaltierung der Landesstraße, dadurch ist die Zeit für die Planung knapp. Zugleich wird die Wasserleitung erneuert und ein Stromkabel verlegt. Die Planung wird von Prof. Ingerle durchgeführt, die Kosten dafür belaufen sich auf S 65.000.—

Götzens: Funkgeräte für die Gemeindefahrzeuge

Der Götzner Gemeinderat beschloß auf Vorschlag von BM Singer die Anschaffung von 2 Funkgeräten mit Tisch- und Autolader für die Gemeindefahrzeuge. Die Funkgeräte können ohne Probleme z.B. von der Pistenmaschine in ein anderes Gemeindefahrzeug mitgenommen werden. Sie entsprechen dem neusten Stand und stellen sich von selbst auf verschiedene im Gemeindegebiet von Götzens verwendete Frequenzen, z.B. von Feuerwehr und Bergwacht, ein.

Diese Geräte der Firma Elin kosten insgesamt rund S 35.000,-.

Modernbau-Wohnanlage bezugsfertig

Im Stadelbach, gegenüber vom Skilift in Axams, wurde vor kurzem eine Wohnanlage der Firma Modernbau fertiggestellt. Im Gebäude sind 13 Wohnungen untergebracht; in der Tiefgarage gibt es für jede Wohneinheit Stellplätze, darüberhinaus gibt es Besucherparkplätze.

Zur Innenausstattung gehören Hartholzfenster und Vollbautüren. Die Wohnungen haben einen Quadratmeterpreis von ca. S 16.000,-.

Veranstaltungen in Axams

Zeltfest des SV Raika Axams vom 30. Juni bis 2. Juli

Am **Freitag**, den 30. 6. beginnt das Zeltfest am Axamer Sportplatz. Ab 20.00 Uhr spielt der "Tyrol Express". Am **Samstag**, den 1.7. spielt ab 20.00 Uhr das "Inntal Quintett".

Der **Sonntag** beginnt mit einem Großen Fröhschoppen um 10.00 Uhr. Es spielen die "Schwenninger Buam", die "Edelweiß Buam", die Axamer Musikkapelle und Harry Prünster, bekannt durch Rundfunk und Fernsehen. Kulinarische Attraktion ist die große Ochsenbraterei.

Ab 15.00 Uhr gibt es Unterhaltung mit den "Kastelruther Spatzen".

Premiere beim Volkstheater Axams

Am Samstag, den 17. Juni ist im Axamer Theatersaal Premiere des Schwanks "Der Hallodri" von Peter Knorr.

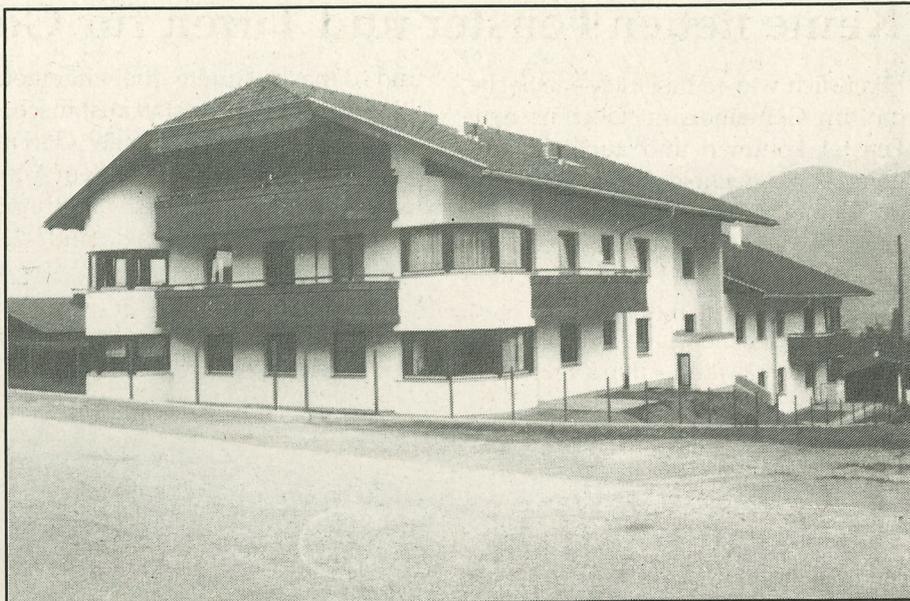
Als weitere Aufführungstermine sind vorgesehen:

24. Juni, 1., 8. und 15. Juli (jeweils am Samstag) Beginn 20.20 Uhr.

Der Eisschützenclub Axams

veranstaltet am Sonntag den 18. Juni 1989 in der Axamer Lizum das 3. internationale Höhenturnier mit Mannschaften aus Tirol, Steiermark, Vorarlberg, Südtirol und Bayern.

Den Ehrenschatz für diese Veranstaltung hat Bürgermeister Leis aus Axams übernommen.



Ralley-Ritt im Gelände

Der Reit- und Fahrclub Westliches Mittelgebirge veranstaltet am 18.6. einen Axamer Reitertreff in Form eines Ralley-Rittes im Gelände (teilnahmeberechtigt sind Pferde aller Rassen) und ab ca. 13 Uhr Reiterspiele auf dem Reitplatz beim Tennisplatz (auch für Pony möglich).

3. Axamer Kinderolympiade

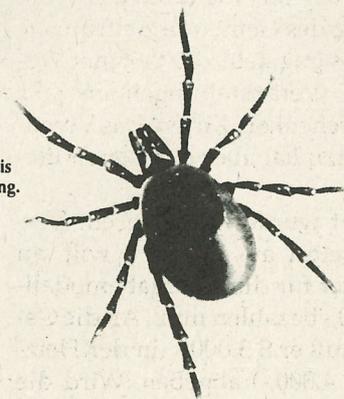
Am 18. Juni führen die Naturfreunde Axams ab 13.30 Uhr auf dem Axamer Sportplatz die 3. Kinderolympiade durch. Alle Axamer Kinder von 0 - 14 Jahren sind teilnahmeberechtigt. Die olympischen Disziplinen sind Wettlauf, Weitsprung, Korbball, Schlagball, Radfahren, Hindernislauf, Sackhüpfen usw.

Auffrischungsimpfung jetzt!

Ende der
Impfaktion!
25. 6. 89

Durch die alljährlichen Impfaktionen wurden bereits große Erfolge erzielt. Die Zahl der Todesfälle nahm von Jahr zu Jahr ab. Seit 1987 ist kein Todesfall durch Zeckenbiß zu verzeichnen. Die Zeckengefahr selbst ist aber keineswegs kleiner geworden. Der Rückgang an Todesfällen und Erkrankungen ist alleine den Impfaktionen zu verdanken. Aber noch immer sind viele Österreicher nicht geimpft. Vergessen Sie bitte nicht: Der einzige Schutz vor der gefährlichen Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) ist nach wie vor nur die Zecken-Schutzimpfung.

Fragen Sie Ihren Apotheker.



Johannes Apotheke

6094 Axams, Innsbrucker Str. 40, Tel. 05234/8800

Gesund werden, gesund bleiben. Ihr Apotheker informiert und hilft

Gemeinde Völs will in Omes Rückhaltebecken errichten

Durch die dichte Verbauung in Völs selbst ist es nach Ansicht der Gemeinde nicht möglich, am Unterlauf des Völser Baches (Axamer Bach) wirksame Vorkehrungen gegen eine Hochwasserbedrohung zu errichten. In der Vergangenheit hatte es mehrmals Schäden gegeben. Nun suchte man bei der BH Innsbruck um die wasserrechtliche Bewilligung für 2 Hochwasserrückhaltebecken am Völserbach

im "Nassen Tal" an. Es sollen zwei je 12,5m hohe Sperren mit Rückhaltebecken bei den Talweitungen beim Bauhof in Völs (Fassungsvermögen rd. 62.000 m³) und bei Omes (Fassungsvermögen rd. 68.000 m³) errichtet werden. In Birgitz sind von diesem Vorhaben 6 Grundparzellen der Agrargemeinschaft Birgitz, sowie 4 Parzellen von Birgitzer Bauern betroffen.

Halteverbot beim Feuerwehrhaus

Für das Gelände östlich des Feuerwehrhauses in Birgitz wurde ein Halteverbot verordnet. Es betrifft die Ausfahrt des Feuerwehrhauses sowie das Straßenstück am Dorfplatz, das anschließend davon in Richtung Norden geht. Damit besteht auch vor dem Löschwasserbehälter ein Halteverbot. Diese Verordnung tritt dann mit der Anbringung entsprechender Verkehrszeichen, was in Kürze geschehen soll, in Kraft.

RETTUNG GRINZENS
Nacht Tag

☎ 05234 8590

Notruf 144

**Rettungswagen
 Krankentaxi
 Arzt-Klinik-Dialyse**



Der Wanderweg von Bachl nach Zifres ist derzeit unbegebar, bzw. er wurde unbegebar gemacht. Bildeten die hohen Büsche früher direkt einen Laubengang so versperren derzeit die Reste von ihnen den Weg. Die Verjüngung von Büschen kann man noch einsehen, Wege gibt es in Axams sicher nicht zu viel.

15 Alusammelbehälter in Birgitz aufgestellt

Im gesamten Gemeindegebiet von Birgitz wurden in Zusammenarbeit mit der Österreichischen Wasserschutzwacht 15 blaue Sammelbehälter für Aluminium und Weißblech aufgestellt. Aluminium kann nur mit hohem Energieeinsatz und größerer Umweltbelastung hergestellt werden. Dieses besondere Sammeln dient deshalb nicht nur dazu, daß der Müllberg nicht noch mehr wächst, sondern daß ein Rohstoff erhalten bleibt und nicht aufwendig und umweltschädigend produziert werden muß.

Die Entleerung der Behälter wird 14-tägig durch die Österreichische Wasserschutzwacht erfolgen.

Am 24.6., 20 Uhr, gibt es im Gemeindegemeinschaftssaal von Grinzens ein

Liederabend mit Volksmusik

Es wirken mit:

Höttinger Sängerbund

Götzner Diandln

Arzler Tanzmusik

Singkreis Grinzens

Das Konzert wird vom Singkreis Grinzens veranstaltet.

Der Singkreis sucht dringend **männliche Chormitglieder**, da er beim Baß und Tenor unterbesetzt ist.

Pfarrfamilienfest in Birgitz

Das diesjährige Pfarrfamilienfest in Birgitz findet am Sonntag, den 18.6. auf dem Dorfplatz Birgitz statt. Beginn ist um 13.30 Uhr

Im **Hotel Club Olympia** werden von Herrn Bosko, Staatsmeister im Modern Dance, **Tanzstunden** für die Sommermonate angeboten. Anmeldung von Montag bis Freitag von 15 - 18 Uhr unter Tel. 05234 / 8261

Angeboten werden Jazzdance, ein Kindertanzprogramm, Seniorentanz, Lateinamerikanische Tänze und Amerikanischer Showdance.

»Wir fragen – Politiker antworten«

Am Freitag den 23. Juni, 20.00 Uhr, findet im Gasthof Weiß in Axams eine **Diskussionsveranstaltung unter dem Motto "Lebensraum Dorf"** statt.

Teilnehmen werdender Bürgermeister und die Vizebürgermeister sowie mehrere Gemeinderäte von Axams.

Es sollen die heißesten Eisen wie Bautätigkeit, Wohnblocks und Verkehr zur Sprache kommen. Für die Gemeindebürger bietet sich die Gelegenheit interessante Fragen und Antworten zu hören und und zudem die neuen Gemeindeführung "live" kennenzulernen. Veranstalter ist die JVP-Axams.

Auf Einladung der Mittelgebirgsgruppe von Amnesty International:

Beeindruckender Vortrag über Brasilien in Axams

Vor kurzem wurde in Birgitz von Pfarrer Heinrich Berger eine Amnesty International-Gruppe für das Mittelgebirge gegründet, die am vergangenen Sonntag einen ersten und gleich außerordentlich interessanten Vortrag organisierte. Pfarrer Berger erklärte den rund 70 Zuhörern im vollen Pfarrsaal von Axams die Tätigkeit von AI, die auf Ächtung der Todesstrafe und Folter hinarbeitet und Gewissensgefangenen zu helfen versucht.

Pater Hans Schmid, ein kleiner wendiger Tiroler aus dem Paznauntal, der schon seit Jahren in Brasilien arbeitet, gab dann ein sehr lebendiges Bild aus diesem riesigen Land. Brasilien sei ein reiches Land. Würden bei uns hauptsächlich Menschenmassen in den Slums gezeigt, so habe Brasilien bei einer 10-fachen Größe von Österreich eine Bevölkerungsdichte von 14,7 Einwohner pro km². (Österreich bei 90 Einwohner pro km²)

Im Süden Brasiliens, wo Pater Schmid eine 100 km langgestreckte Pfarre betreut, seien aber die Probleme eines Entwicklungslandes stark zu spüren: Monokulturen von Großgrundbesitzern, die eine Versorgung der dort lebenden Bevölkerung nicht gewährleisten, aber zum Teil zur Rinder- und Schweinemast in Europa diene. Als Beispiel führte P. Schmid den Anbau von Soja an. ²/₃ des Ertrages gehen als Tierfutter nach Europa.

Von ehrenhaften und unehrenhaften Bürgern

In seiner Pfarre gibt es riesige brachliegende Gebiete. Sie gehören Großgrundbesitzern, die sie aus Spekulationsgründen nicht bewirtschaften. Ob sie ihnen

wirklich gehören und wie sie in ihren Besitz gekommen sind, läßt sich nicht eruieren.

Die landlose und arbeitslose, tw. unterernährte Landbevölkerung errichtet immer wieder einmal primitive Hütten und bebaut das Land, wird aber dann mit brutalen Mitteln (Niederbrennen der Hütten, Mordandrohung und Mord) - das konnte P. Schmid mit Dias dokumentieren - vertrieben. Es bleibt den Menschen keine Wahl als in den Millionenstädten Arbeit zu suchen und oft zu Dieben, Vagabunden oder Huren zu werden. Diese "unehrenhaften" Menschen stehen dann den "ehrenhaften" Großgrundbesitzern gegenüber.

Todesliste als Lebensschutz

P. Schmid schilderte seinen Einsatz für diese Landarbeiter als zunehmend gefährlich. Ein Großteil der Kirche wolle sich die Finger nicht verbrennen und arrangiere sich mit den Großgrundbesitzern. Dagegen wird jeglicher Einsatz für die Rechte der Landarbeiter aber äußerst mißtrauisch beobachtet und möglichst im Keim erstickt. Die Todesliste, von Freunden erstellt, dient aber zum Schutz, weil ein anonym Menschen umso gefährdeter ist. Das Herausholen der Gefangenen oder Gefährdeten aus der Anonymität sei aber gerade die wirksamste Hilfe, die auch gerade AI leistet.

Als beeindruckendes Bild zeigte P. Schmid ein Dia von einer kunstvoll gestaltete Säule auf einem Stadtplatz in Brasilien. An ihr wurden früher die Sklaven ausgepeitscht und zu diesem Zweck war sie errichtet worden; direkt sichtbar von Rathaus und Kirche, widerspiegelnd die Situation: Verurteilt dich die weltliche Macht, so verurteilt dich auch die kirchliche Macht.

Leserbriefe

Liebe Axamer,

es ist nun schon lange her seit ich über das Thema Altersheim geschrieben habe, und wenn ich auch schon einmal daran dachte aufzugeben, weil es doch nichts nützt, erinnerte mich eine Vision weiterzumachen.

So möchte ich zuerst all jenen, die mich bei diesem Werk bis jetzt unterstützten, ganz herzlich danken. Als Glied allein kann man nicht wirken, es braucht viele Glieder im Leibe Christi und diese Glieder sind wir, all jene, die guten Willens sind. So bitte ich Sie, einmal in der Woche um einen Schilling. Wenn jede erwachsene Person diesen Aufruf Folge leistet, käme im Jahr ein beträchtlicher Betrag zugunsten eines Altersheimes zusammen. Spätestens wenn Sie 90 Jahre alt sind und sie vielleicht zu schwach sind, nur für sich selbst zu sorgen, werden Sie froh sein, im Dorf bleiben zu können. Denn fortkommen in einen anderen Ort, heißt soviel wie abgeschoben zu werden. Darum setze ich mich für Sie ein, damit dies nicht geschieht.

Nun bitte ich jene, die sich angesprochen fühlen, um eine Spende an die Raika Axams Nr. 30085690, Konto Altersheim.

Vielen Dank und freundliche Grüße

Paula Kubat

Das Konto beträgt derzeit S 3.555,90. Der anwachsende Betrag ist für die Kontoinhaberin gesperrt. Der volle Betrag sollte für eine kompetente Person, die für ein Altersheim in Axams zuständig ist (z.B. Bürgermeister) zur Verfügung stehen.

Eine weitere Anregung zum Thema **Altersheim** in Axams kommt von Frau Elisabeth Happ: Die Gemeinde sollte den Axamer Hof kaufen. Alle Einrichtungen für ein Altersheim wären vorhanden und leicht zu adaptieren. Die Diskothek könnte als Aufenthaltsraum verwendet werden.

Langsam-Lauf-Treff in Axams hatte guten Start

In Axams gibt es seit kurzem einen Langsam-Lauf-Treff, der von Gerd Jeller ins Leben gerufen wurde.

Als ASKÖ-Landessekretär hat er schon von berufswegen mit Sport zu tun, und kann sich darüber freuen, daß der Langsam-Lauf-Treff in Axams, seinem Wohnort, bis jetzt sehr gut angekommen ist (zuletzt 40 Teilnehmer). Wie das Langsam-Laufen aussieht, ist nicht schwer zu erklären: Es gibt 3 Gruppen: Bei Einsteigern und Untrainierten ist das Verhältnis vom langsamen Laufen und Gymnastik etwa 50:50, das verschiebt sich bis zur 3. Gruppe in Richtung Laufen. Gesundheit und Wohlbefinden stehen im Vordergrund, bei Bedarf werden Gehpausen und Pulskontrollen (vor allem in der 1. Gruppe) eingelegt.

Der Erfolg der Langsam-Lauf-Treffs, von denen es in Österreich 200 (davon 7 in Tirol) gibt, dürfte auf der einen Seite darin liegen, daß Laufen eine Sportart ist, für die man weder eine aufwendige Ausrüstung braucht, noch besondere Vorbereitungen oder Sportstätten. Andererseits bietet eine Gruppe mehr Motivation, wirklich etwas zu und Anreiz.

Treffpunkt ist jeden Donnerstag um 18.30 Uhr beim Freizeitzentrum. Nähere Auskünfte gibt es bei Gerd Jeller, Tel. 05234/80064

Die Axamer Freiheitlichen laden am Mittwoch den 21. Juni 1989, um 19.30 Uhr zu einem **Stammtischgespräch** im Hotel Schlüsselhof in Axams ein. Angesagt sind auch Landesrat **Herman Eigentler** und LAbg. **Dr. Heinz Unterberger**.

Brigitte Auer aus Birgitz hofft auf Europacupeinsatz

Mit unglaublicher Zähigkeit und viel persönlichem Einsatz versucht die 23-jährige Birgitzer Skifahrerin Brigitte Auer nochmals im Rennsport an die Spitze zu kommen.

Nachdem sie in ihrem Jahrgang mit Gutensohn, Ladstätter und Wachter zur österreichischen Spitze gezählt hatte, verletzte sie sich zweimal schwer und fiel so in den sozusagen hoffnungsvollsten Jahren aus.

Inzwischen studiert sie Medizin, versucht aber mit großer Sportbegeisterung ein Comeback. Das ist aber in ihrem Alter und mit der Vorgeschichte sehr ungewöhnlich und es existiert kein vergleichbarer Fall. Es begann damit, daß sie nirgends mittrainieren konnte und es ihr erst der ehemalige österreichische Cheftrainer Dieter Bartsch ermöglichte, mit den Liechtensteinern zu trainieren. Die Rennen, die sie dann im Nordamerikacup fuhr, der dem Europacup entspricht, mußte sie ohne Punkte (weil sie keine Gelegenheit hatte, Rennen zu fahren) beginnen, das bedeutete Startnummern zwischen 80 und 90. Durch mehrere Spitzenplätze rückte sie dann aber weit nach vor und rechtfertigte so ihren großen Einsatz. Für die nächste Saison

kann Brigitte Auer beim Europacup-team des ÖSV mittrainieren, auf eigene Kosten, und hofft, sich im Herbst für den Europacup zu qualifizieren und in das Team aufgenommen zu werden.

Brigitte Auer: "In erster Linie möchte ich Weltcup fahren. Ich passe in keine Normen, aber ich schaue auf alle Fälle, was herauschaut."

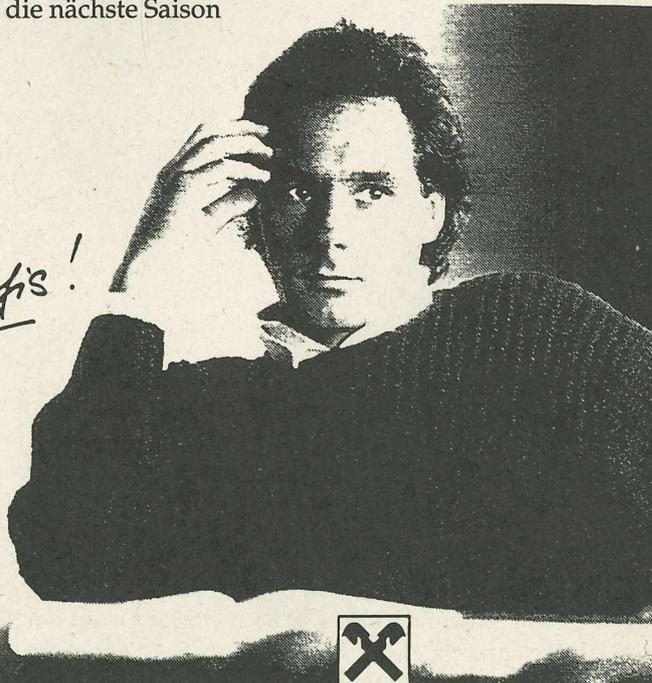
2 Fußballentscheidungen

Für 2 Mannschaften aus dem Mittelgebirge gibt es am Wochendende entscheidende Spiele: Theoretisch könnte der SV Raika Axams in letzter Minute noch absteigen. Für einen Klassenhalt benötigt er am Samstag, den 17. 6. um 17.00 Uhr auf dem Sportplatz Axams aber nur mehr ein Unentschieden oder eine knappe Niederlage. Der SV Götzens würde im letzten Spiel gegen den direkten Konkurrenten Patsch ein Sieg oder ein Unentschieden für den Meistertitel reichen.

WISSEN SIE ALLES ÜBER KREDITE?

Kredite gibt's heute fast überall. Aber die Profis der Raiffeisenbank bieten Ihnen den persönlichen, maßgeschneiderten Kredit, der genau Ihren Wünschen und Erfordernissen entspricht. Weil Sie mehr über Kredite wissen. Und weil Kredite keine Probleme machen, sondern lösen sollen.

Frage Sie die Profis!



Gerhard Berger

Raiffeisenkasse Axams-Grinzens

Profis als Partner